



**Was du bist, ist Gottes Geschenk an dich,
was du wirkst, ist dein Geschenk an Gott.**

(aus Indien)

Ich wünsche dir, dass du gelassen auf die Vergangenheit blickst,
genussvoll den Augenblick lebst
und dich auf die Zukunft freust.

„SCHMUNZELIGES“

Ein Holzwurm trifft seinen Nachbarn und fragt ihn: „Wo arbeitet denn eigentlich dein Sohn?“ Darauf antwortet der andere Holzwurm stolz: „Der Junge hat es weit gebracht, er arbeitet in einer Bank!“



**Das Beste an der Zukunft ist,
dass niemals zwei Tage auf einmal kommen.**

(Dean Acheson)



Ich wünsche dir jeden Abend die Fähigkeit,
dankbar zu sein für alles, was war,
die Glücksmomente zu speichern
und am Schweren nicht zu hängen. (Claudia Peters)

Magnifikat

Meine Seele preist die Größe des Herrn,

und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter.

Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut.

Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter.

Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, und sein Name ist heilig.
Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht über alle, die ihn fürchten.

Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten:

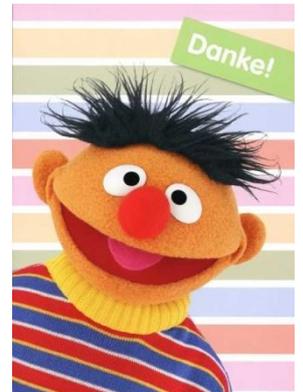
Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron und erhöht die Niedrigen.

Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben
und lässt die Reichen leer ausgehen.

Er nimmt sich seines Knechtes Israel an und denkt an sein Erbarmen,
das er unsern Vätern verheißen hat,

Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.



„SCHMUNZELIGES“ Lehrer zu Melissa: „Welches Tier hat die Fähigkeit, sich stark anzupassen?“ – „Das Huhn natürlich. Es legt immer die Eier so, dass sie in die Eierbecher passen!“

**Freundschaft ist,
das Wohlwollen und das innere Gefühl
der Liebe dem anderen zuzuwenden.**

(Aelred von Rievaulx)



Der Glaube ist ein besserer Ratgeber als die Vernunft.
Die Vernunft hat Grenzen, der Glaube keine.

(Blaise Pascal)



**Gott hat seinen Engel befohlen,
dich zu behüten auf all deinen Wegen. (Ps 91,11)**

Nicht wie viel wir haben macht glücklich, sondern wie sehr wir es genießen. (C.H.Spurgeon)